

Ressort: Politik

Berliner Kreis stellt Wahlkampf-Forderungen an Merkel

Berlin, 17.04.2013, 00:00 Uhr

GDN - Der konservative "Berliner Kreis" der Union will Wahlkampf-Forderungen an Bundeskanzlerin Angela Merkel stellen. Diesen Mittwoch trifft sich das inoffizielle Gremium in Berlin, um diese Forderungen für das Wahlprogramm der Union zu formulieren.

Nach Informationen der "Bild-Zeitung" (Mittwochausgabe), soll es eine Absage an die Strategie der Kanzlerin zum "Abräumen" von Themen der Opposition ("asymmetrische Demobilisierung") geben. Zur Sprache kommen soll auch der Umgang mit der "Alternative für Deutschland" und das "unsägliche Verhalten von Bundesarbeitsministerin Ursula von der Leyen" beim Thema Frauenquote, hieß es.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-12035/berliner-kreis-stellt-wahlkampf-forderungen-an-merkel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com